

■ **Wühlmäuse sind auch im Winter aktiv**

Jetzt ist die richtige Zeit, winterliche Schäden durch Wühlmäuse zu verhindern. Mit der Sugan WühlmausFalle fangen Sie die schädlichen Nager schnell und sicher ab.

Alternativ legen Sie in den Gängen Quiritox WühlmausBlocks* aus. Der attraktive Köder wird meist schnell angenommen. Verschließen Sie die Gänge nach dem Ausbringen des Köders, bzw. dem Aufstellen der Falle unbedingt wieder licht- und luftdicht. In schwierigen Fällen ist das Vertreiben der Tiere mit dem neuen WühlmausGas* ebenfalls eine erfolgreiche Methode.

Neues
Produkt

Quiritox WühlmausBlock: Neuer, auslegefertiger Köder gegen Wühlmäuse. Wirkstoff tötet die Tiere bereits kurz nach der Aufnahme sicher ab. Kein Köderkontakt beim Auslegen durch einzeln verpackte Blocks.

■ **Zimmerpflanzen kontrollieren**

Bei trockener Heizungsluft werden Zimmerpflanzen schnell von Spinnmilben befallen. Die winzigen, gelb-rötlich gefärbten Schädlinge sind meist auf den Blattunterseiten längs der Blattadern zu finden. Auf den Blättern sieht man feine, gelbe Pünktchen. Vorbeugend gegen Spinnmilbenbefall erhöhen Sie zunächst die Luftfeuchtigkeit. Zur Bekämpfung setzen Sie Spruzit Schädlingsspray* oder Spruzit Schädlingfrei* ein. Beide Produkte wirken sowohl gegen erwachsene Spinnmilben wie auch gegen deren Eier. Ebenfalls abgetötet werden weitere Schädlinge, z.B. Schild-, Woll- oder Blattläuse.

■ **Jetzt die Rasenpflege abschließen**

Nutzen Sie frostfreie Tage um das restliche Laub vom Rasen zu entfernen. Idealerweise nehmen Sie das Laub mit dem Rasenmäher auf (ideale Schnitthöhe ca. 3 - 4 cm). Die Gräser bekommen nun genug Licht und Luft und sind gut vor Pilzerkrankungen wie Schneeschimmel geschützt. Die Laub-Gras-Mischung lässt sich sehr gut kompostieren oder als Beetabdeckung nutzen.



Praxis-Tipp: Auf zu sauren Böden ist jetzt die Erhaltungskalkung mit Azet VitalKalk möglich. Mit Hilfe des pH-Bodentestes lässt sich der Kalkbedarf in wenigen Minuten ermitteln.

■ **Nutzen Sie frostfreie Tage zur Obstbaumpflege !**

Im Sommer breiten sich oft unbemerkt Obstbaumkrebs und die Rotpustelkrankheit in vielen Bäumen und Sträuchern aus, die jetzt nach Laubfall sichtbar werden. Schneiden Sie alle mit Wucherungen befallenen Zweige jetzt bei trockener, frostfreier Witterung bis ins gesunde Holz zurück. Lassen Sie beim Schneiden keine Aststummel stehen. Verstreichen Sie größere Wunden mit Malusan Wundverschluss.



Praxis-Tipp: Der winterliche Schnitt von Obstbäumen sorgt zusätzlich dafür, dass die Blätter besser im Sommer besser abtrocknen. So können Pilzerkrankungen den Baum weniger befallen.

Gegen emporkriechende Schädlinge legen Sie jetzt einen Raupen- und AmeisenLeimring um den Stamm.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. *Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 0180/5638367 (1Min. = 0,14 Euro aus dem Festnetz, max 0,42 Euro aus dem Mobilfunk)
Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.00 Uhr

Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!

Weitere Hinweise finden Sie im Internet unter www.neudorff.de

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.